

Kettwiger TV - DJK Winfried Huttrop II. 19:30 (11:17)

Leckerbissen zum Saisonabschluss

Diesen gab es für die Zuschauer am frühen Sonntag-Morgen im fernen Kettwig leider nicht wirklich zu begutachten. Schnell war klar, dass es heute eine Frage der Motivation seien würde, da der Gegner nur mit einem Auswechselspieler antrat und es bei dem Spiel für beide Mannschaften eigentlich auch nur noch um die goldene Ananas ging. Dennoch wollten wir die wirklich unnötige Hinspielniederlage ausmerzen und einen guten Saisonabschluss hinlegen. Dennoch hatte der Trainer bereits unter der Woche angekündigt, Spielern mehr Spielanteile zu geben, die in der laufenden Serie etwas kurz gekommen waren.

Zum Spiel gibt's eigentlich auch nicht viel zu sagen. Kettwig spielte behäbige lange Angriffe und wartete, bis man irgendwann einmal versuchte, aus dem Stand aufs Tor zu werfen. Wir versuchten über Tempo Kettwig schnell müde zu laufen. Und im Großen und Ganzen hatten wir Kettwig über 60 Minuten lang im Griff und eigentlich ist es nur unserer bekannten Abschlussschwäche zu verdanken, dass es nicht eine viel deutlichere Angelegenheit wurde. Leider passten wir uns teilweise dem Niveau des Gegners an und so konnten die Zuschauer ein wirklich feines Fehlpass- und Fehlwurffestival beobachten.

Dennoch drohte uns zu keiner Zeit ernsthafte Gefahr. Die erste Halbzeit gestalteten wir über 3:6,7:12 letztendlich mit einem 11:17 für uns.

Die zweite Halbzeit lief ebenfalls eher unspektakulär und wurde über 13:19,17:26 dann mit 19:30 für uns entschieden. Aufregung entstand nur kurz vor Schluss, als während einer Spielunterbrechung, ein Kettwiger Spieler versuchte, das makellose Antlitz eines Huttroper Megacuties, mittels eines gezielten Ballwurfes in Mitleidenschaft zu ziehen. Und das kurz vor der Mannschaftsfahrt!!! Die fällige Rote Karte war eigentlich noch viel zu verharmlosend!

Anschließend wurde dann die Saison im RoadStop bei Burger, Bier und Maracujaschorle ausklingen gelassen. Hier musste die Mannschaft leider auch Abschied von Zeli und Hacki nehmen. Zeli darf sich, nach dem er zwei Jahre an unserer Beachfigur gearbeitet hat, nun die Erste quälen. Hacki hat eingesehen, dass es mit der Beachfigur nichts mehr wird und hängt die Handballschuhe (bis zum Vertrag von Calarattatta) vorerst an den Nagel. Beiden im Namen der Mannschaft vielen Dank für die schöne gemeinsame Zeit und alles Gute für die weitere Zukunft. Ihr seit immer gerne gesehene Gäste (oder Aktive). Die richtige Verabschiedung wird Ende Mai ein paar Kilometer südlicher stattfinden!

Es spielten: Benesch; Hammel (1); Hepprich (2); Prevolnik (5); Hüls (4); Kossmann (1); Krupp (3); Peppler (1); Feldvoss (1); Menning (2); Müller (7); Völker (2); Schäfer (1); Keldenich

Föhn der Woche: Dami für einen Anwurf in die Arme des Gegners und einen Heber vom Kreis übers Tor.